

Artikel vom 02.05.2021

Klostersee Ebersberg

Badebetrieb im Sommer sicherstellen



Der Ebersberger Klostersee ist ein sehr beliebtes Ausflugs- und Freizeitsportgebiet. Dies gilt im Sommer besonders für das familienfreundliche Freibad. Daran wird auch die Corona-Pandemie nichts ändern. Ganz im Gegenteil. Die Erfahrungen haben gezeigt, dass mit den eingeschränkten Reise- und Freizeitmöglichkeiten noch mehr Menschen die Naherholungsgebiete besuchen. Gerade in der Badesaison werden sich deshalb viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene im und rund um den Klostersee aufhalten. Und das sicherlich unabhängig von erwartungsgemäß noch bestehenden rechtlichen Einschränkungen.

An der frischen Luft und ohne Körperkontakt ausgeübt, ist Schwimmen nicht nur ein gesunder Freizeitsport, sondern trägt darüber hinaus auch noch ein vergleichsweise geringes Ansteckungsrisiko. Gleichzeitig könnte jedoch eine Überlastung des Familienbades und die Nichteinhaltung der notwendigen Abstandsregel zu einer Schließung des Familienbades durch die Stadt Ebersberg führen.

Dies gilt es zu verhindern. In einem gemeinsamen Antrag haben die Frauen-Union Ebersberg sowie die Stadtratsfraktionen von CSU und FDP die Stadtverwaltung aufgefordert, noch vor Beginn der Badesaison ein angemessenes Hygienekonzept auszuarbeiten. Um eine bloße Verlagerung eines „Hotspots“ zu vermeiden, sollte dieses neben der Badeanstalt selbst auch die anderen Bereiche des Sees umfassen.

Eine im Rahmen des Infektionsschutzmaßnahmen geordnete und sichere Nutzungsmöglichkeit des Klostersees ist sicherlich im Sinne aller.